Zweite Runde im Deutschen Pokal

Geschrieben von: Thomas Haas
Donnerstag, den 24. Januar 2008 um 09:47 Uhr

Am Wochenende fanden die Zweitrundenbegegnungen des DUB-Pokals mit Beteiligung der BWUV-Vereine statt:

BA Stuttgart - Lumberjacks Rohrdorf 6:5
UC Heidelberg - ESV Ingolstadt 10:5
VBC Ludwigshafen - TV Südkamen 3:6
SG Bonn/Köln - SV Floorball Butzbach 04 9:2

In einer weitgehend ausgeglichenen Partie mit optischen Vorteilen für die Lumberjacks Rohrdorf gingen die Bosch Anchors Stuttgart im ersten Drittel mit 2:0 in Führung. Dieser Abstand blieb auch im zweiten Drittel erhalten, wo Rohrdorf mit seinem ersten Treffer zum 1:3 im Spiel blieb. Als Stuttgart im letzten Drittel in ungewohnter Effizienz auf 6:1 davonzog, schien das Spiel gelaufen. Doch dann geschah noch fast Unglaubliches: 4 Minuten 15 Sekunden vor Spielende erzielten die Oberbayern das erste von einer Serie von 4 Toren innerhalb von zweieinhalb Minuten! Und so waren die letzten 2 Minuten des Spiels davon geprägt, den knappen Vorsprung ins Ziel zu tragen, was auch gelang. Fazit des Spiels aus Stuttgarter Sicht: Zum Glück hat ein Spiel nur 60 Minuten...

Ingolstadt hielt im Spiel gegen Heidelberg auch mit nur 7 Feldspielern(3 standen im Dauerstau) lange gut dagegen. Im dritten Drittel bei einer Strafe gegen Heidelberg drohte das Spiel zu kippen, doch dann machte HD trotz Unterzahl mit 2 Toren alles klar.

Sehr verhalten begann vor guter Kulisse das anschließende Spiel Lu- Südkamen. Ende des ersten Drittels gelang den Gästen die Führung die zu Beginn des zweiten Drittels auf 3:0 ausgebaut wurde. Danach folgte endlich eine gute Phase der Gastgeber, in der nur ein Tor fiel. Im dritten Drittel war Lu optisch überlegen, doch die trotz der geringen Großfelderfahrung strukturiert spielenden Südkamener fanden bei Kontern zu den richtigen Zeitpunkten die entsprechenden Lücken in der Abwehr, so dass es Ludwigshafenern nicht gelang den Sieg nochmal ernsthaft in Gefahr zu bringen.

Die Auslosung fürs Achtelfinale ist bereits erfolgt:
UC Heidelberg - SG Bonn/Köln
TV Südkamen - BA Stuttgart

Berichte der anderen Begegnungen folgen.

(alt:)
Vorschau auf diesen Spieltag:

In Stuttgart kommt es dabei zum Spitzenspiel zwischen dem Tabellendritten und -zweiten aus der Regionalliga Süd. Die beiden Ligapartien konnten die Schwaben mit 7:4 und 6:4 für sich entscheiden, doch vielleicht kommt den Oberbayern diesmal das "eigene Gesetz des Pokals" sowie ein zwischenzeitliches Trainingslager in der Schweiz zugute.

Zweite Runde im Deutschen Pokal

Geschrieben von: Thomas Haas

Donnerstag, den 24. Januar 2008 um 09:47 Uhr

Der UC Heidelberg hatte als einziges Team im Süden kein Freilos in der ersten Runde und konnte dort glücklich die United Lakers besiegen. Nun treffen die Jungs aus der Kurpfalz auf den ESV Ingolstadt. In der Liga gab es zwar noch ein klares 12:3 für Heidelberg, doch in Bestbesetzung konnten die Bayern mit zwei 3:0-Siegen über Konstanz und Stuttgart zeigen, dass mit ihnen durchaus zu rechnen ist.

Der VBC Ludwigshafen möchte ebenfalls unbedingt in die nächste Runde einziehen, ist in dieser frühen Pokalrunde aber dem "Topf" im Westen zugeordnet worden und trifft daher auf den für Südvereine unbekanntes TV Südkamen. Großfeld wird im Westen noch nicht in einer Liga gespielt, in der Regionalliga West Kleinfeld belegt dieser Verein derzeit punktlos den letzten Platz. Daher scheinen vom Papier her die Chancen für die Pfälzer nicht so schlecht zu stehen.

Aufgrund Personalmangels konnte der SV Floorball Butzbach in dieser Saison leider kein Team für die GF-Regionalliga melden. Umso schöner, dass es für den Pokal geklappt hat! Was in Köln drin ist, ist nicht vorherzusehen; vermutlich dürfen die Hessen aber als Außenseiter gelten - außer, sie haben sich gehörig aus den umliegenden Teams verstärkt.